

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Secasit Lotus

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Faserschutz

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

BÜFA Cleaning GmbH & Co. KG

August-Hanken-Str. 30

26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0

Fax-Nr. +49 441 9317 100

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

E-Mail sds-cleaning@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315

Eye Irrit. 2 H319

Skin Sens. 1B H317

Carc. 2 H351

STOT SE 3 H336

Asp. Tox. 1 H304

Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Gefahrenpiktogramme *******Signalwort**

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315

Verursacht Hautreizungen.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280.2	Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält ***	Tetrachlorethylen; Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten; Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane
-------------	---

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe *******Tetrachlorethylen**

CAS-Nr.	127-18-4			
EINECS-Nr.	204-825-9			
Registrierungsnr.	01-2119475329-28-XXXX			
Konzentration	>=	50		%
Carc. 2	H351			
Aquatic Chronic 2	H411			
Skin Irrit. 2	H315			
STOT SE 3	H336			
Skin Sens. 1B	H317			
Eye Irrit. 2	H319			

Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten

CAS-Nr.	246538-78-3			
EINECS-Nr.	920-901-0			
Registrierungsnr.	01-2119456810-40-XXXX			
Konzentration	>=	10	<	25 %
Asp. Tox. 1	H304			

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane

EINECS-Nr.	918-167-1			
Registrierungsnr.	01-2119472146-39-XXXX			
Konzentration	>=	1	<	10 %
Flam. Liq. 3	H226			
Asp. Tox. 1	H304			

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

Weitere Inhaltsstoffe**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

CAS-Nr.	34590-94-8	EINECS-Nr.	252-104-2
Registrierungsnr.	01-2119450011-60-XXXX		
Konzentration	>= 1	< 10	% [3]

Anmerkung

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Chlorwasserstoff (HCl); Chlor (Cl₂); Phosgen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Produkt nur in geschlossenem System umfüllen und handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Produkt in geschlossenen Behältern lagern.
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510

6.1D Nichtbrennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	310	mg/m ³	50	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 1(I); Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe; Stand;
Bemerkung: DFG, EU, 11

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Liste	IOELV			
Typ	IOELV			
Wert	308	mg/m ³	50	ppm(V)

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung: Sk; Schwangerschaftsgruppe; Stand;
Bemerkung: Skin

Tetrachlorethylen

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	69	mg/m ³	10	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(II); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand;
Bemerkung: DFG, H, Y

Tetrachlorethylen

Liste	IOELV			
Typ	IOELV			
Wert	138	mg/m ³	20	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	275	mg/m ³	40	ppm(V)

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung: Sk; Schwangerschaftsgruppe; Stand;
Bemerkung: Skin

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
Geeignetes Material Nitril

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

Materialstärke > 0,35 mm

Durchdringungszeit > 480 min

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften *****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig, klar bis opak		
Farbe	farblos		
Geruch	nach Perchlorethylen		
Schmelzpunkt	nicht bestimmt		
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt	nicht bestimmt		
Wert	> 100		°C
Entzündlichkeit	nicht bestimmt		
Bewertung	nicht bestimmt		
Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt	Nicht anwendbar		
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Zündtemperatur	Nicht anwendbar		
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Thermische Zersetzung	nicht bestimmt		
Wert	> 120		°C
Bemerkung	langsame Zersetzung möglich.		
pH-Wert	Nicht anwendbar		
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Viskosität	nicht bestimmt		
Wert	ca. 11		s
Methode	DIN 53211 4 mm		
Löslichkeit in anderen Lösemitteln	nicht bestimmt		
n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)	nicht bestimmt		
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Bemerkung	nicht bestimmt		
Dichte	nicht bestimmt		
Wert	ca. 1,3		kg/l
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Bemerkung	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	Nicht relevant (flüssig)		
Bemerkung	Nicht relevant (flüssig)		

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung Nicht verfügbar

Wasserlöslichkeit

Bemerkung praktisch unlöslich

Explosive Eigenschaften

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften

Bewertung nicht brandfördernd

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Thermische Zersetzung

Wert > 120 °C

Bemerkung langsame Zersetzung möglich.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefahrenbestimmende Zersetzungsprodukte: Chlor, Phosgen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Spezies Ratte

LD50 5135 mg/kg

Tetrachlorethylen

Spezies Ratte

LD50 > 3000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Spezies Kaninchen

LD50 9510 mg/kg

Tetrachlorethylen

Spezies Kaninchen

LD50 > 10000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Spezies Ratte

LC50 60 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Tetrachlorethylen

Produktspezifische toxikologische Daten sind nicht bekannt.

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Tetrachlorethylen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Bewertung Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Karzinogenität**Tetrachlorethylen**

Bewertung Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung im Tierversuch vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.
Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)		
LC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		96	h
Methode	OECD 203		

Tetrachlorethylen

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)		
LC50		5	mg/l
Expositionsdauer		96	h

Daphnientoxizität

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Spezies	Daphnia magna		
LC50	1919		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Spezies	Daphnia magna		
NOEC	> 0,5		mg/l
Expositionsdauer	22	d	

Tetrachlorethylen

Spezies	Daphnia magna		
EC50	8,5		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algentoxizität**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Skeletonema costatum		
EC50	6999		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Bakterientoxizität**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	4168		mg/l
Expositionsdauer	18	h	

Tetrachlorethylen

IC50	112		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Biologische Abbaubarkeit**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Wert	75		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)		
Methode	OECD 301 F		

Tetrachlorethylen

Bewertung	nicht leicht abbaubar
-----------	-----------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial**n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)**

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung





Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee
14.1. UN-Nummer	1897	1897
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	TETRACHLORETHYLEN	TETRACHLOROETHYLENE
14.3. Transportgefahrenklassen	6.1	6.1
14.4. Verpackungsgruppe	III	III
Gefahrzettel		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Marine Pollutant		Marine Pollutant
Begrenzte Menge	5 l	5 l
Beförderungskategorie	2	
Tunnelbeschränkungscode	E	
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	60	
EmS		F-A, S-A

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie	E2	Gewässergefährdend
-----------	----	--------------------

Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse	WGK 3
Bemerkung	Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU)	96,35	%
----------	-------	---

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2	H319	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1B	H317	Berechnungsmethode
Carc. 2	H351	Berechnungsmethode
STOT SE 3	H336	Berechnungsmethode
Asp. Tox. 1	H304	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 2	H411	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung

* Secasit Lotus

Überarbeitet am: 07.02.2024

8240010222

Version: 12 / DE

Vorlage-Nr. MA-222

Druckdatum: 04.04.2024

VOC: Volatile Organic Compound
SVHC: Substances of very high concern
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
n.a.g.: nicht anders genannt
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
BGW: Biologischer Grenzwert
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
NOEL: No observable effect level
NOEC: No observable effect concentration
LD: Letale Dosis
LC: Letale Konzentration
LLC: Lowest lethal concentration
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
DNEL: Derived no effect level
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
HSNO: Hazardous Substances and New Organisms Act (New Zealand)
ATE: Acute Toxicity Estimate bzw. Schätzwert Akute Toxizität
WGK: Wassergefährdungsklasse
IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values
STOT: Specific Target Organ Toxicity - Spezifische Zielorgan Toxizität

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.